

Tanja Polli

Das Doppelleben des Polizisten Willy S.

Erinnerungen an die Zeit,
als Zürich brannte

WÖRTERSEH

Inhalt

Vorwort von Daniel Leupi 11

Rückblende 15

Heimat 18

Ein »leides Kapitel« 24

Hieroglyphen, Krawalle und ein Monster 29

Steff Fischer, Bewegter, heute CEO einer Immobilienfirma 34

Daniel Benz, Jung-Revolutzer, heute Redaktor beim »Beobachter« 37

*Res Strehle, Alt-68er, Journalist, promovierter Ökonom
und pensionierter Chefredaktor des »Tages-Anzeigers« 41*

Feldarbeit 44

Sibesiech 50

Schneebälle 57

Weihnachten und ein Telefon 62

Mützen und Glimmstängel 70

Zwei Welten 77

*Achmed von Wartburg, Bewegter, heute Tango-Musiker
und Tai-Chi-Lehrer 81*

Sprengstoff 85

*Claudia Bislin, ehemalige Sekretärin des Anwaltskollektivs Zürich,
heute freischaffende Lektorin und Korrektorin 95*

Leerzeiten 101

Steff Fischer (Fortsetzung) 105

Res Strehle (Fortsetzung) 108

Fehler 111

Rückzug 116

Helden und Verräter 124

Fichen, Fichen, Fichen 144

Anklagen und Rachegeleüste 148

*Niklaus Scherr, Journalist, Zürcher Gemeinderat
für die Alternative Liste, AL* 153

Neuanfang 161

Brechstange und Vaterliebe 167

Geiseln 172

Mördertreff und Fingerspitzengefühl 183

Mittlerer Frieden 191

*Patrick Angele, SP-Politiker, Gewerkschaftssekretär,
Leiter Bau der Unia Zürich-Schaffhausen* 194

Besetzer und Bullen 198

Funkgerät 205

Rolf Urech, Chef Sicherheitsabteilung der Stadtpolizei Zürich 211

Bis zum Schluss 215

*Richard Wolff, Stadtrat, Polizeivorstand und Mitglied
der Alternativen Liste, AL* 223

Das Leben danach 227

Nachbemerkung 231

Nachwort 233

Der Dank der Autorin 235